

## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Korschewsky (DIE LINKE)**

**und**

**Antwort**

**des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft**

## **Kinder- und Jugendtourismus in Thüringen**

Die **Kleine Anfrage 1058** vom 28. April 2016 hat folgenden Wortlaut:

Kinder- und Jugendreisen stellen mit einem Bruttoumsatzvolumen von circa 38,2 Milliarden Euro im Jahr 2013 einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor in Deutschland dar und bergen darüber hinaus wirtschaftliches Entwicklungspotenzial, auch in Thüringen. Zugleich darf der pädagogische und soziale Wert von Kinder- und Jugendreisen nicht unterschätzt werden. Reisen öffnen den Blick für vielfältige kulturelle und soziale Erfahrungen, verbinden (junge) Menschen auch über Grenzen hinweg und schaffen nachhaltige Erlebniswelten für Kinder und Jugendliche. Zudem sind sie ein zentrales Element sozialer Teilhabe, insbesondere bei Schul- und Klassenfahrten.

Bereits seit dem Jahr 2002 gibt es einen "Aktionsplan Kinder- und Jugendtourismus" auf Bundesebene. Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt haben analoge Aktionspläne auf Landesebene geschaffen. Nach den Ergebnissen der am 4. März 2014 im Rahmen der Internationalen Tourismusbörse in Berlin vorgestellten Studie "Zukunftsprojekt Kinder- und Jugendtourismus" lag die Zahl der Übernachtungsreisen bei circa 62 Millionen, die der Tagesausflüge bei etwa 670 Millionen. Auch für die Entwicklung des Kinder- und Jugendtourismus in Thüringen sind die Ergebnisse der Studie hinsichtlich des wachsenden Marktes von großer Bedeutung.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über die Entwicklung des Kinder- und Jugendtourismus in Thüringen seit dem Jahr 2005?
2. Welchen Stellenwert misst die Landesregierung dem Kinder- und Jugendtourismus in Thüringen bei?
3. Welche touristischen Segmente sind nach Einschätzung der Landesregierung besonders dafür geeignet, um die besonderen Anforderungen an Kinder- und Jugendreisen zu erfüllen?
4. Welche Schlussfolgerungen hat die Landesregierung aus der Studie "Zukunftsprojekt Kinder- und Jugendtourismus" von dem Jahr 2014 gezogen? Welche Maßnahmen wurden gegebenenfalls ergriffen oder werden im Rahmen der Erstellung der Landestourismuskonzeption 2025 vorbereitet?
5. Welche Projekte mit einem expliziten Bezug zum Kinder- und Jugendtourismus wurden seit dem Jahr 2010 durch den Freistaat Thüringen gefördert (bitte einzeln ausweisen)?
6. Welche Förderungen mit wie vielen geförderten Teilnehmenden gab es für Ferienfreizeiten von Kindern und Jugendlichen seit dem Jahr 2010 durch den Freistaat Thüringen (bitte nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?

7. Inwieweit konnten Thüringer Kinder und Jugendliche vom EU-Aktionsprogramm JUGEND AKTION profitieren?
8. Wie viele Schülerinnen und Schüler aus Thüringen haben seit dem Jahr 2010 an internationalen schulischen Austauschprogrammen teilgenommen (bitte nach Schuljahren, Schultypen und Zielländern aufschlüsseln)?
9. Welche Unterstützungen und Fortbildungsmaßnahmen gibt es für Betreuende im Bereich Kinder- und Jugendtourismus in Thüringen?
10. Wie steht die Landesregierung zur Schaffung eines "Aktionsplans Kinder- und Jugendtourismus" für Thüringen?

Das **Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 29. Juni 2016 (Datum des Eingangs) wie folgt beantwortet:

Zu 1. und 2.:

Mangels geeigneter statistischer Erhebungen liegen der Landesregierung hierzu keine statistisch darstellbaren Erkenntnisse vor. Der Kinder- und Jugendtourismus wird von der Landesregierung jedenfalls als wichtig erachtet.

Zu 3.:

Aus Sicht der Landesregierung sind neben der klassischen Umwelt- und Naturschutzbildung insbesondere touristische Angebote, die Nachhaltigkeitsaspekte zum Inhalt haben, für Kinder- und Jugendreisen besonders geeignet. Daneben sollte eine Sensibilisierung der jungen Gäste für die kulturellen und natürlichen Besonderheiten der Reiseziele erfolgen.

Zu 4.:

Die Landesregierung schätzt ein, dass die in der genannten Studie aufgeführten wichtigsten Handlungsempfehlungen des Fachbeirats zum Kinder- und Jugendreisen in Thüringen angesichts der bereits bestehenden förderrechtlichen sowie organisatorischen Rahmenbedingungen umgesetzt werden können. Im Rahmen des Subsidiaritätsprinzips obliegt es den Akteuren vor Ort, Entwicklungspotenziale aufzugreifen und die schon bestehenden Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten im Sinne der Handlungsempfehlungen zu nutzen.

Zu 5.:

Es wurden keine Projekte mit einem expliziten Bezug zum Kinder- und Jugendtourismus seit 2010 durch den Freistaat Thüringen gefördert.

Zu 6.:

Aus Mitteln des Freistaats Thüringen gab es durch die Thüringer Jugendverbände\*, über den Landesjugendförderplan\* und direkt durch das zuständige Fachreferat des Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit (bis 2014) bzw. des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport die folgenden Förderungen für Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche:

Haushaltsjahr	Anzahl der Maßnahmen	Anzahl der Teilnehmenden	Landesmittel in Euro
2010	134	4.312	246.265,19
2011	97	3.554	102.258,76
2012	100	3.524	121.808,84
2013	105	3.607	146.050,38
2014	88	3.126	125.331,04
2015	3	88	28.333,31

Zu 7.:

Hierzu liegen der Landesregierung keine Informationen vor.

Zu 8.:

Laut amtlichen Schuljahresstatistiken für die Schuljahre 2009/2010 bis 2015/2016 hat die folgende Zahl von Schülerinnen und Schülern staatlicher Schulen einschließlich Schulen in freier Trägerschaft an den folgenden schulischen Austauschprogrammen teilgenommen:

	Austauschprogramm	Land	Schulart						
			Grundschule	Regel-schule	Ge-mein-schafts-schule	Gymna-sium	Ge-samt-schule/sonstige Schule	Förder-schule	Berufs-bildende Schule
Schuljahr 2009/2010	Brigitte-Sauzay-Programm	Frankreich				1			
	Voltaire-Programm	Frankreich				23			
	Parlamentarisches Patenschafts-Programm	USA				21			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	96	255		254	34	20	418
Schuljahr 2010/2011	Brigitte-Sauzay-Programm	Frankreich				3			
	Voltaire-Programm	Frankreich				8			
	Parlamentarisches Patenschafts-Programm	USA				17	1		
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	6	238		359	96	20	448
Schuljahr 2011/2012	Voltaire-Programm	Frankreich				8			
	Parlamentarisches Patenschafts-Programm	USA		1		9			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	61	343	22	333	45	20	409
Schuljahr 2012/2013	Brigitte-Sauzay-Programm	Frankreich				16			
	Voltaire-Programm	Frankreich				19			
	Parlamentarisches Patenschafts-Programm	USA				5			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	13	163	54	142	29	20	272
Schuljahr 2013/2014	Brigitte-Sauzay-Programm	Frankreich				8			
	Voltaire-Programm	Frankreich				6			
	Parlamentarisches Patenschafts-Programm	USA				8			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	20	135	53	354	21	19	307

	Austauschprogramm	Land	Schulart						
			Grundschule	Regel- schule	Ge- mein- schafts- schule	Gymna- sium	Ge- samt- schule/ sonstige Schule	Förder- schule	Berufs- bildende Schule
Schuljahr 2014/2015	Brigitte-Sauzay-Pro- gramm	Frankreich				13			
	Voltaire-Programm	Frankreich				5			
	Parlamentarisches Paten- schafts-Programm	USA		1		4			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	31	95	26	277	45	18	243
Schuljahr 2015/2016	Brigitte-Sauzay-Pro- gramm	Frankreich				13			
	Voltaire-Programm	Frankreich			2	8			
	Parlamentarisches Paten- schafts-Programm	USA				11			
	Sonstige Schulaufenthalte im Ausland**	alle	20	133	46	222	106		266

Zu 9.:

Hierzu wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen.

Zu 10.:

Die Thüringer Landesregierung hält die Schaffung eines gesonderten Aktionsplanes nicht für erforderlich, da sie das bestehende Angebot im Kinder- und Jugendreisesektor als gut einschätzt. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen.

Tiefensee  
Minister

#### Endnote

\* Angaben aus den Verwendungsnachweisen zur Förderung der Jugendverbände liegen für das Haushaltsjahr 2015 noch nicht vor.

\*\* Sonstige Schulaufenthalte im Ausland umfassen alle weiteren Austauschprogramme sowie Einzelschüleraustausche und individuelle schulische Auslandsaufenthalte. Sie werden statistisch nicht nach Zielländern erfasst.